

BERLIN-EXKURSION: ROADS NOT TAKEN



(Barrikadenkämpfe in Berlin, März 1848)

Das Institut für Geschichtswissenschaft bietet am **30. und 31. Mai 2023** eine **Exkursion nach Berlin** an, die von Lennart Bohnenkamp, Christian Götter und Lara-Marie Hägerling betreut wird.

In Berlin besuchen wir

- das **Deutsche Historische Museum** mit seiner Sonderausstellung ‚Roads not Taken‘, in der es um Zäsuren der deutschen Geschichte von 1848-1989 geht,
- das **Humboldt-Forum** im ehemaligen Stadtschloss der preußischen Könige und deutschen Kaiser,
- den **Friedhof der Märzgefallenen** als Gedenkort für die Opfer der Revolutionen 1848 und 1918,
- die **Topographie des Terrors** am Ort der ehemaligen Gestapo-Zentrale und
- das **Futurium** als Ausstellungsort, der sich gegenwärtigen gesellschaftlichen Fragen widmet.

Die **Hin- und Rückfahrt** erfolgt mit der Deutschen Bahn **ab und nach Wolfsburg**, wo wir uns am **30. Mai um 08.00 an Gleis 5 treffen** und wohin wir am 31. Mai um 18.34 zurückkehren.

Die **Anmeldung** zu dieser Exkursion, die aus Studienqualitätsmitteln finanziert wird, erfolgt **ab dem 24. April 2023, 12.00 Uhr über StudIP** nach dem Windhundverfahren.

Wir erheben von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine **Selbstbeteiligung in Höhe von 20,00 Euro**. Diese kann ab dem 24. April 2023 in der HULB hinterlegt werden. Geschieht dies bis zum 16. Mai 2023 nicht, werden die entsprechenden Plätze für die Warteliste zur Verfügung gestellt.